

Uff Unternehmen
familienfreundlich
in Offenbach
ausgezeichnet
im Jahr 2023

Offenbach Stadt der
GLEICHSTELLUNG



Frauenbüro

Offenbach
am Main

OF

Magistrat der Stadt Offenbach am Main
Dr. Inga Halwachs
Kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
Leitung Frauenbüro
Rathaus/Berliner Str. 100 / 63065 Offenbach a. M.
inga.halwachs@offenbach.de
Telefon 069 8065-2010
www.offenbach.de/familienfreundlich/

Redaktion: Dr. Inga Halwachs, Vanessa Schlevogt
Gestaltung: Birgit Nöpper
Die Fotos wurden freundlicherweise von den beteiligten
Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Offenbach am Main, Oktober 2023

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern, Großeltern und pflegende Angehörige,

die Auszeichnung „UFF – familienfreundlich in Offenbach“ wird 2023 bereits zum vierten Mal verliehen. Familienfreundlichkeit ist gerade in Zeiten multipler gesellschaftlicher Krisen zentrales Element einer modernen und weitsichtigen Unternehmenskultur und ein entscheidendes Kriterium für ein gutes gesellschaftliches Miteinander.

In Offenbach leben 26.300 arbeitsfähige Personen (im Alter von 15 bis 64 Jahren) mit Kindern unter 18 Jahren in einem Haushalt zusammen. Vier von fünf pflegebedürftigen Personen werden zu Hause von ihren Angehörigen versorgt.

Neben diesen privaten Für- und Vorsorgearbeiten erwerbstätig zu sein, bringt Menschen schnell an ihre Belastungsgrenzen. Gute Unternehmensstrategien zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege können hier entlasten und sind insbesondere in Zeiten von Fachkräftemangel unerlässlich.

Das im Jahr 2021 neu gegründete und durch das Frauenbüro koordinierte Netzwerk familienfreundlicher Unternehmen in Offenbach bietet daher die Möglichkeit zum Austausch über Angebote und Maßnahmen, die den Alltag von Beschäftigten mit Familienaufgaben entlasten.

Die Stadt Offenbach fördert nicht nur gute betriebliche Praxis zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege, sondern nimmt auch als Arbeitgeberin ihre Verantwortung ernst. So ist die Stadtverwaltung Offenbach im Oktober 2022 der Charta zur Vereinbarkeit von Pflege und Beruf in Hessen beigetreten. Damit hat sie sich verpflichtet, flexibel auf die Belange von pflegenden Mitarbeitenden einzugehen und unterstützende Angebote zu schaffen wie Trainings und Weiterbildungen für pflegende Angehörige und die Ausbildung von Pflege-Guides, die in einer emotional belastenden Zeit erste Orientierung geben.

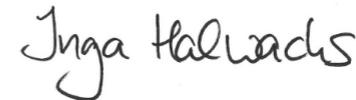
Ausgewählt und ausgezeichnet sind dieses Jahr neun Unternehmen mit sehr unterschiedlichen Betriebsgrößen (9 bis 1.088 Beschäftigte), Branchen und Arbeitsfeldern: 1.744 Beschäftigte profitieren also aktuell von den Aktivitäten und Maßnahmen, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten präsentieren.

Mit der vorliegenden Broschüre erhalten Sie Einblicke in die gute Praxis der diesjährigen ausgezeichneten Unternehmen. Wir hoffen, Sie erhalten Anregungen für Ihr Unternehmen, Nachahmung ist ausdrücklich erwünscht und vielleicht bewerben Sie sich dann bei der nächsten Ausschreibung unserer UFF-Auszeichnung!

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!



Dr. Felix Schwenke
Oberbürgermeister der Stadt Offenbach
Offenbach a. M., im Oktober 2023



Dr. Inga Halwachs
Kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte



Gemeinsam für eine solidarische, gerechte Gesellschaft und ein gutes Zusammenleben in Offenbach!

Beruf und Familie/Pflege vereinbaren – dazu stehen wir mit unseren Organisationen. Wir halten es für notwendig, dass sich immer mehr Institutionen dieser zentralen gesellschaftlichen Aufgabe stellen.

Wir als Jurymitglieder haben auch in diesem Jahr wieder Unternehmen ausgesucht, die diese Verantwortung in besonderem Maße annehmen.

v. l. n. r.: Gertrud Marx (Stadträtin/Vorsitzende der Gleichstellungskommission) / Dr. Inga Halwachs (Leiterin des Frauenbüros Offenbach) / Birgit Günther (Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Offenbach) / Lioba Janßen (Geschäftsführerin Lernwerkstatt Offenbach e.V./ Sprecherin AG Mädchenarbeit) / Petra Schott-Pfeifer (Vizepräsidentin Amtsgericht Offenbach) / Dirk Wolk-Pöhlmann (Leiter der Volkshochschule Offenbach) / Rosi Haus (Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di Offenbach & Frankfurt/Region)



Der IT-Experte begleitet mittelständische Unternehmen in die Cloud und zu einer modernen IT. Seit 2005 in Offenbach ansässig, engagiert sich das Unternehmen für ein nachhaltiges Wirtschaften und Unternehmertum, für Gleichstellung und für die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege. Um sich als Partner für ein lebensphasenorientiertes Karrieremodell zu positionieren, hat der IT-Dienstleister einen Elternzeitprozess entwickelt, der mit Weiterbildung, Guides und Coaching die Integration ins Unternehmen auch bei längerer Abwesenheit garantiert. Adacor ist Mitglied des Netzwerks Erfolgsfaktor Familie sowie Unterzeichner der hessischen Charta zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

Beschäftigte 68 | weiblich 15 | männlich 53

Adacor Hosting GmbH | Kaiserleistraße 8A | 63067 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Kiki Radicke | Kiki.Radicke@adacor.com
Telefon 069 900299-2716 www.adacor.com

Familienguide | Pflegeguide | Eltern-Kind-Büro | Übernahme von Betreuungskosten für Kinder bis sechs Jahren | psychologisches Coaching | Sonderurlaube bei Familienangelegenheiten | Meetings in Kernzeiten



Das Anni-Emmerling-Haus ist ein Altenwohn- und Pflegeheim des Evangelischen Regionalverbands Frankfurt und Offenbach, in dem 80 pflegebedürftige Menschen in drei Wohnbereichen leben. Das Wohnen im Anni-Emmerling-Haus basiert auf einem integrativen Konzept, in dem alle hilfsbedürftigen Menschen zusammen leben, unabhängig von der Schwere der Pflegebedürftigkeit oder der psychischen und geistigen Situation. Im Mittelpunkt der Pflege, Versorgung und Betreuung auf der Grundlage des christlichen Menschenbilds steht der Mensch unter Berücksichtigung seiner individuellen Bedürfnisse und Gewohnheiten, seines sozialen Umfelds und seiner Erfahrungen.

Beschäftigte 67 | weiblich 58 | männlich 9

Anni-Emmerling-Haus gemeinnützige GmbH
Bischofsheimer Weg 77 | 63075 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Ivonne Brüssow | i.bruessow@aeh-of.de | Telefon 069 860007 295

Kinderbetreuungszuschuss und finanzielle Unterstützung bei Geburt | zuverlässige Dienst- und Urlaubsplanung | Jobticket mit Mitnahmeregelung | Kinder können bei Betreuungsgängern mitgebracht werden | zusätzliche Altersvorsorge | Sportangebote über WellPass



Das Unternehmen Antec Antennentechnik GmbH bietet seit 1973 individuelle Beratung und maßgeschneiderte Lösungen für Privatpersonen und Betriebe. Das Leistungsspektrum umfasst Antennen- und Satellitentechnik, Elektrotechnik, Haus- und Kabelnetzstrukturen, Daten- und Netzwerktechnik sowie Videoüberwachungssysteme. Das Unternehmen bildet selbst aus und hat im Rahmen eines eigenen Kompetenzzentrums zahlreiche Arbeitsplätze geschaffen, die Integration von geflüchtete Menschen war dabei ein Schwerpunkt. Antec ist Unterzeichner der hessischen Charta zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

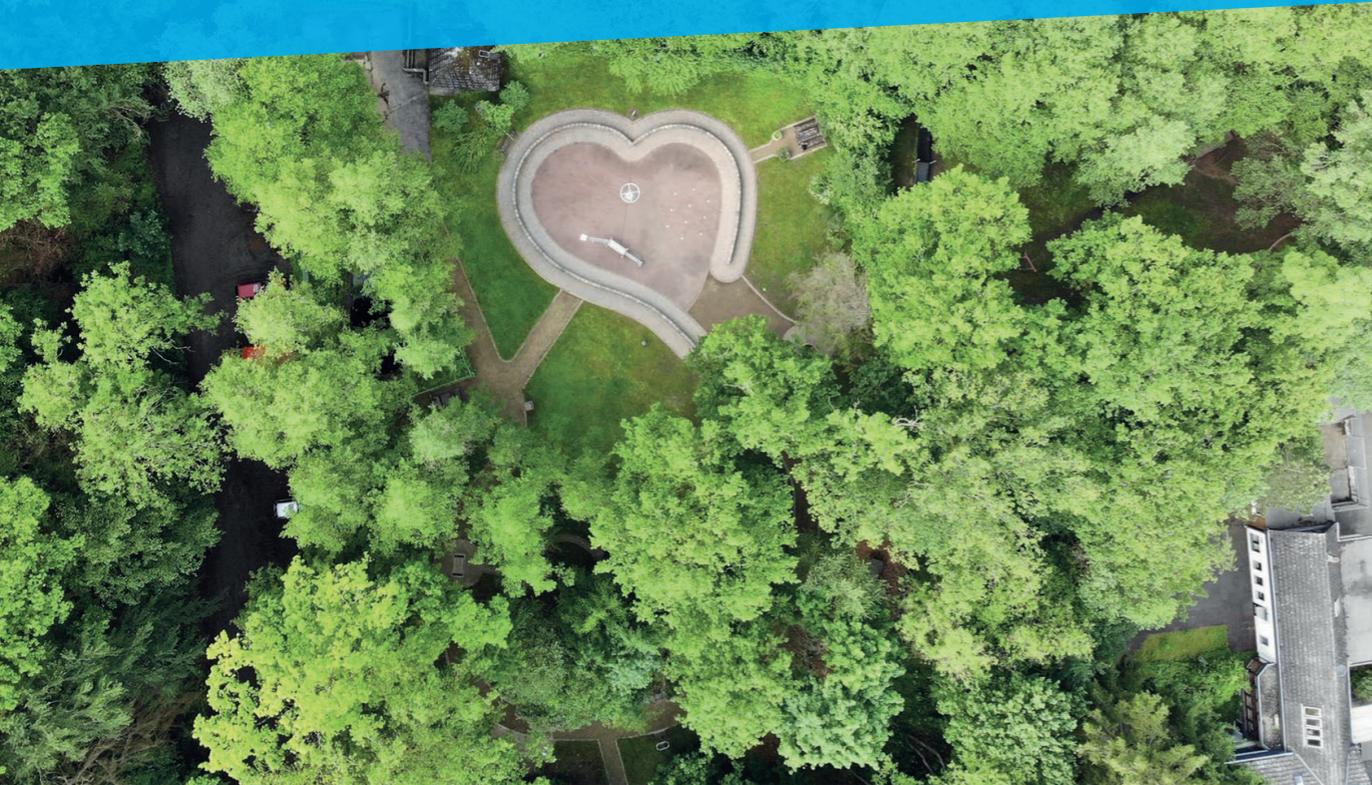
Beschäftigte 78 | weiblich 9 | männlich 69

**Antec Antennentechnik GmbH | Reichertweg 20 | 63069 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Karin Schick | info@antec-of.de
Telefon 069 2648400 www.antec-of.de**

**Mobiles Arbeiten | Fitnessstudio | Bürofahrrad | Hilfe bei Familiennotfällen |
Präsent bei Geburt**



**Kreisverband
Offenbach a. M. – Stadt e. V.**



Der Wohlfahrtsverband unterstützt Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen: Leistungen sind ambulante Altenhilfe, Migrationsberatung, Betreuungsverein sowie Bildungs- und Freizeitangebote für Senioren und Seniorinnen. Seit 2019 gehört auch eine inklusive Grundschule, die Wildbachschule, zum Angebot. Der Kreisverband ist Mitglied des Netzwerks Erfolgsfaktor Familie.

Beschäftigte 17 | weiblich 11 | männlich 6

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Offenbach am Main-Stadt e. V.
Waldstraße 353 | 63071 Offenbach am Main | Ansprechpartnerin: Sandra Biel
info@awo-of-stadt.de | Telefon 069 85002 454 www.awo-of-stadt.info/kreisverband-of/

**Mobiles Arbeiten | Kindertagesstätte auf dem Betriebsgelände |
Elternzeitkonzept | Teilzeitausbildung | Jobfahrrad**



Die Doric Gruppe mit Hauptsitz in Offenbach am Main bietet maßgeschneiderte Investitionen und Fondslösungen mit Schwerpunkt in den Bereichen Immobilien, Erneuerbare Energien und Transport an. Portfolioverwaltung und Fondsmanagement runden das Angebot ab. Gemäß unserer Unternehmensphilosophie übernehmen wir gezielt gesellschaftliche und soziale Verantwortung. Wir unterstützen soziale Projekte im Allgemeinen und soziales Engagement unserer Mitarbeitenden im konkreten Fall.

Beschäftigte 91 | weiblich 45 | männlich 46

Doric GmbH | Berliner Straße 114-116 | 63065 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Viola Frank | HR@doric.de
Telefon 069 247559 822 www.doric.com

flexible Arbeitszeitmodelle | mobiles Arbeiten | kostenfreie Angebote über die Plattform voio zur Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Gesundheit, Familie, Pflege) | Sonderurlaubstage, u. a. bei Einschulung oder sozialem Engagement



LebReha bietet Dienste im Bereich der beruflichen Integration in Arbeit und Ausbildung sowie in der persönlichen und gesundheitlichen Stabilisierung an, mit dem Ziel, Menschen mit Herausforderungen unterschiedlicher Art und Schwere gesundheitlich, beruflich und persönlich zu stabilisieren. Hunderte von Menschen werden regelmäßig von einem interdisziplinären Team aus Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen, Psycholog*innen, Soziolog*innen und weiteren Professionen beraten und unterstützt. Auftraggeber sind unter anderem Jobcenter, Integrationsamt und Landeswohlfahrtsverband.

Beschäftigte 23 | weiblich 14 | männlich 9



Das Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main ist eine Mitmach-Plattform, ein Fernsehsender und ein Medienprojektzentrum für Hobby-Filmmacher*innen wie für Professionelle, das den kritischen und bewussten Umgang mit Medien befördert. Der Offene Kanal engagiert sich seit 1997 für die lokale Kommunikation, Integration und Vernetzung im Rhein-Main-Gebiet/Südhessen. Das Unternehmen bietet professionelle Unterstützung und Beratung bei Film- und Fernsehproduktionen sowie bei der Konzeptionierung und Umsetzung von pädagogischen Medienprojekten. Das MOK ist eine nichtkommerzielle Einrichtung, Teil der Medienanstalt Hessen und wird primär aus dem Rundfunkbeitrag finanziert.

Beschäftigte 10 | weiblich 7 | männlich 3

Medienprojektzentrum Offener Kanal (MOK) Rhein-Main - Eine Einrichtung der Medienanstalt Hessen
Berliner Straße 175 | 63067 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Nadine Tepe | info@mok-rm.de | Telefon 069 823691 00
www.mok-rm.de

Dienstvereinbarung mobiles Arbeiten | Unterstützung von Mitarbeitenden mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen



© Jessica Schäfer

Die Stadtwerke Offenbach gestalten und bewegen, pflegen und begeistern Offenbach. Mit den Geschäftsfeldern Immobilien, Mobilität, Stadtservice und Veranstaltungen erfüllt das Unternehmen vielfältige Aufgaben für ein funktionierendes Stadtleben. Ein starkes, partnerschaftliches und vielfältiges Team packt gemeinsam an, um voranzukommen: Rund 1.100 Mitarbeiter*innen setzen sich täglich dafür ein, dass die Wege sauber und die Straßen gut befahrbar sind, dass sich Müll in Energie verwandelt, dass der Nahverkehr nachhaltig Fahrt aufnimmt, dass sich auf alten Flächen neue und innovative Räume entwickeln, dass die Menschen ein bezahlbares Zuhause finden, dass Rasen und Bühnen begeisternd bespielt werden. Neben der Daseinsfürsorge liegt ein Fokus auf Spenden & Sponsoring, um das soziale Miteinander in der Region zu stärken.

Beschäftigte 1099 | weiblich 279 | männlich 820

Teilzeitausbildung | Führen in Teilzeit | Betriebliche Sozialarbeit | VIVA-Familienservice | Gewährung von Kindergartenzuschüssen | konzernweites mobiles Arbeiten | vergünstigte Konditionen bei der ESO Sportfabrik | Unterstützung von Männern in Elternzeit | Jobticket mit Mitnahmeregelung | zusätzliche Arbeitsbefreiung bei Erkrankung eines Kindes | Kontakthalteprogramm während der Elternzeit | vergünstigte Konditionen beim Feriencamp des OFC

**Stadtwerke Offenbach Holding GmbH | Senefelderstraße 162 | 63069 Offenbach am Main
Ansprechpartnerin: Gerlinde Klos | gerlinde.klos@stadtwerke-of.de
Telefon 069 840004 730 www.stadtwerke-of.de**



Die Werkstätten Hainbachtal gGmbH sind eine Einrichtung der Eingliederungs- und der Kinder- und Jugendhilfe. Sie bieten rund 1.050 Arbeitsplätze, davon etwa 750 für Menschen mit Beeinträchtigung. Ziel der Arbeit ist es, die individuelle Leistungsfähigkeit von Menschen, die aufgrund einer geistigen, psychischen oder schweren körperlichen Beeinträchtigung (noch) nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten können, zu entwickeln, wiederzugewinnen oder zu steigern. Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gestalten hier gemeinsam ihren Berufsalltag. Seit 2015 betreiben die Werkstätten Hainbachtal außerdem eine Kindertagesstätte mit inklusivem Ansatz für Kinder im Alter von sechs Monaten bis sechs Jahren. Seit 2019 gehört auch eine inklusive Grundschule, die Wildbachschule, zum Angebot. Die Einrichtung ist Mitglied des Netzwerks Erfolgsfaktor Familie.

Hauptamtliche Beschäftigte 299 | weiblich 208 | männlich 91

Werkstätten Hainbachtal gemeinnützige GmbH
Waldstraße 353 | 63071 Offenbach am Main | Ansprechpartnerin: Sandra Biel
sandra.biel@werkstaetten-hainbachtal.de | Telefon 069 85002454
www.werkstaetten-hainbachtal.de

**flexible Arbeitszeitmodelle | mobiles Arbeiten | Jobfahrrad | Kindertagesstätte
auf dem Betriebsgelände | Teilzeitausbildung | firmeneigenes Elternzeitkonzept**